

Pressemitteilung 251/2025 vom 17. Oktober 2025

13 100 Empfängerinnen und Empfänger von besonderen Leistungen nach dem SGB XII im Jahr 2024

7,1 Prozent Anstieg im Bereich der Hilfe zur Pflege

Im Laufe des Jahres 2024 erhielten in Thüringen 13 100 Personen Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII). Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik waren das 6,3 Prozent (+780 Personen) mehr als 2023. Mehr als drei Viertel der Hilfebedürftigen (10 400 Personen bzw. 79,4 Prozent) war 65 Jahre und älter. Jeder 13. Leistungsbezieher (980 Personen bzw. 7,5 Prozent) war unter 50 Jahre alt. Weitere 1 720 Personen (13,1 Prozent) befanden sich im Alter von 50 bis unter 65 Jahren. Das Durchschnittsalter der Empfängerinnen und Empfänger betrug 75,2 Jahre (2023: 74,4 Jahre). 80,7 Prozent (10 575 Personen) waren Leistungsempfängerinnen und -empfänger in Einrichtungen.

Der Großteil der Leistungsempfängerinnen und -empfänger (11 800 Personen bzw. 90,1 Prozent) erhielt im Laufe des Jahres 2024 Hilfe zur Pflege. Das waren 780 Personen (+7,1 Prozent) mehr als ein Jahr zuvor. Die Zahl der Leistungsempfängerinnen und -empfänger in der stationären Pflege stieg um 465 Personen bzw. 4,8 Prozent. Das Durchschnittsalter der Personen, die Hilfe zur Pflege erhielten betrug 77,4 Jahre. Frauen waren (6 970 Empfängerinnen bzw. 59,1 Prozent) häufiger betroffen als Männer (4 830 Empfänger bzw. 40,9 Prozent). 88,3 Prozent (10 425 Personen) lebten in einer Einrichtung.

Weiterhin erhielten 1 180 Personen (9,0 Prozent) Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und/oder Hilfe in anderen Lebenslagen. Das waren 10 Personen bzw. 0,8 Prozent weniger als im Vorjahr. 230 Personen (1,8 Prozent) erhielten Hilfen zur Gesundheit (2023: 210 Personen bzw. 1,7 Prozent).

Die öffentlichen Haushalte haben im Jahr 2024 für diese Hilfearten 155,6 Millionen Euro als Bruttoausgaben aufgewendet. Das waren 35,4 Millionen Euro bzw. 29,4 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Nach Abzug der Einnahmen für die besonderen Leistungen verausgabten die örtlichen Träger der Sozialhilfe 130,4 Millionen Euro netto, das entsprach einem Zuwachs um 30,4 Millionen Euro bzw. 30,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de

Postanschrift:
Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Bitte beachten:

Ab Berichtsjahr 2020 erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse der Statistik der Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII unter Einsatz des Geheimhaltungsverfahrens der 5er-Rundung. Bei der 5er-Rundung werden alle absoluten Werte mit Empfängerzahlen auf den nächsten durch 5 teilbaren Wert auf- oder abgerundet. Die maximale Abweichung zu den jeweiligen Originalwerten beträgt dadurch für jeden Wert höchstens 2. Mit Umsetzung des Geheimhaltungsverfahrens der 5er-Rundung ist keine grundsätzliche Additivität der Daten gegeben. Zudem werden auch Durchschnittswerte nicht veröffentlicht, sofern diese nur auf einer geringen Fallzahl an Empfängerinnen und Empfängern basieren. Anteile und Veränderungsraten werden aus Geheimhaltungsgründen auf Basis der gerundeten Fallzahlen ermittelt. Dadurch sind bei niedrigen Fallzahlen zum Teil deutliche Verzerrungen gegenüber den Originalergebnissen möglich.

- Weitere Informationen zum Thema Sozialhilfe finden Sie in den Internettabellen des Thüringer Landesamtes für Statistik unter www.statistik.thueringen.de.

Hinweis: Detaillierte Informationen zur regionalen Entwicklung werden in der beigegeführten Kreistabelle dargestellt.

Weitere Auskünfte erteilt:

Sachgebiet Gesundheits- und Sozialwesen
Telefon: 03 61 57 334-25 26

Pressestelle

Telefon: 03 61 57 331-91 13

E-Mail: presse@statistik.thueringen.de



Ab sofort ist die **Wochenvorschau der Pressemitteilungen** auch als regelmäßig erscheinender Newsletter erhältlich.

JETZT ABONNIEREN UNTER:

<https://statistik.thueringen.de/presse/newsletterPresse.asp>

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Leistungen ^{*)} nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII 2023 und 2024

Merkmal	2023	2024	Veränderung 2023 zu 2024
	Anzahl		Prozent
Empfänger insgesamt ¹⁾	12 320	13 100	6,3
und zwar			
in Einrichtungen	10 035	10 575	5,4
außerhalb von Einrichtungen	2 475	2 760	11,5
männlich	5 300	5 485	3,5
weiblich	7 020	7 620	8,5
unter 7	20	30	50,0
7 bis unter 18	60	75	25,0
18 bis unter 25	85	70	-17,6
25 bis unter 50	765	805	5,2
50 bis unter 65	1 830	1 720	-6,0
65 und mehr Jahre	9 565	10 400	8,7
Durchschnittsalter	74,4	75,2	x
Hilfen zur Gesundheit ²⁾ (Kapitel 5 SGB XII)	210	230	9,5
Hilfe zur Pflege ¹⁾ (Kapitel 7 SGB XII)	11 020	11 800	7,1
hiervon			
in Einrichtungen ¹⁾	9 880	10 425	5,5
hierunter			
teilstationäre Pflege	155	210	35,5
Kurzzeitpflege	85	105	23,5
stationäre Pflege	9 680	10 145	4,8
außerhalb von Einrichtungen ¹⁾	1 300	1 585	21,9
hierunter			
Pflegegeld (§ 64a Absatz 1 SGB XII)	445	560	25,8
Häusliche Pflegehilfe (§ 64b SGB XII)	975	1 180	21,0
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen ¹⁾ (Kapitel 8 und 9 SGB XII)	1 190	1 180	-0,8
Ausgaben und Einnahmen (in 1 000 Euro)			
Bruttoausgaben	120 266	155 640	29,4
Einnahmen	20 258	25 235	24,6
Nettoausgaben	100 008	130 405	30,4

*) Empfänger verschiedener Leistungen werden bei jeder Leistungsart bzw. jedem Ort der Leistungsgewährung gezählt.

1) ohne Mehrfachzählungen

2) Unmittelbar vom örtlichen Träger der Sozialhilfe erbrachte Leistungen.

x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
 Thüringer Landesamt für Statistik
 Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
 Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
 Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
 www.statistik.thueringen.de

Postanschrift:
 Thüringer Landesamt für Statistik
 Postfach 90 01 63
 99104 Erfurt

**Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII 2024
nach ausgewählten Merkmalen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Empfänger insgesamt ¹⁾	Ort der Leistungsgewährung ²⁾		Durch- schnitts- alter	Ausgewählte Leistungsarten ²⁾	
		in Einrich- tungen	außerhalb von Einrich- tungen		Hilfe zur Pflege	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierig- keiten und Hilfe in anderen Lebenslagen
Stadt Erfurt	1 815	1 310	515	74,4	1 585	225
Stadt Gera	780	565	225	73,4	685	80
Stadt Jena	690	445	255	73,2	570	105
Stadt Suhl	265	230	45	74,9	245	15
Stadt Weimar	425	335	110	75,0	385	35
Eichsfeld	570	510	125	77,1	525	35
Nordhausen	840	680	170	75,5	710	65
Wartburgkreis	840	745	100	77,8	775	65
Unstrut-Hainich-Kreis	640	545	105	76,1	590	45
Kyffhäuserkreis	400	350	55	75,3	375	25
Schmalkalden-Meiningen	575	525	55	77,0	550	35
Gotha	595	440	175	75,0	520	75
Sömmerda	250	190	60	72,4	210	40
Hildburghausen	265	245	20	73,1	250	15
Ilm-Kreis	855	700	175	75,7	785	70
Weimarer Land	440	375	75	75,4	390	40
Sonneberg	345	300	55	75,1	330	15
Saalfeld-Rudolstadt	380	330	50	74,5	335	45
Saale-Holzland-Kreis	435	375	70	75,1	410	25
Saale-Orla-Kreis	495	405	95	75,7	455	35
Greiz	600	495	110	76,7	580	35
Altenburger Land	595	485	120	75,2	540	55
Insgesamt	13 100	10 575	2 760	75,2	11 800	1 180

1) ohne Mehrfachzählungen

2) Empfänger verschiedener Leistungen werden bei jeder Leistungsart bzw. jedem Ort der Leistungsgewährung gezählt.

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de

Postanschrift:
Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt